

	<p>Object: Cottbus: Staatstheater, Eingangsseite</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Collection: Handzeichnungen, Druckgraphik, Gemälde, Ansichten, Brandenburg</p> <p>Inventory number: LGV-Archiv, C 12 G-3-114</p>
--	--

## Description

### Radierung von Pohl

1908 wurde das nach Entwürfen des Berliner Architekten Bernhard Sehring (1855-1941) erbaute Stadttheater Cottbus eingeweiht. Die Baukosten trugen die Bürger der Stadt. Es wurde durch Engagement der Cottbuser nach 1945 vor dem Abriss bewahrt und ist das wohl bedeutendste erhaltene Theater im Jugendstil. Als (brandenburgisches) Staatstheater Cottbus wird es als Vierspartenhaus bespielt und nimmt im Kulturleben der Stadt einen hohen Rang ein. Die Radierung stammt aus der Zeit nach 1990.

Handschriftlich (Bleistift) bez. li. u. "Cottbus, Theater", mi. u. "Orig. Rad.", re. u. "Pohl rad."

Provenienz: Erworben 2012 (übernommen aus der Vereinsbibliothek).

## Basic data

Material/Technique:	Radierung, Aquatinta auf Kupferdruckpapier
Measurements:	Plattengröße: Höhe 11,6 cm, Breite 17,2 cm; Blattgröße: Höhe 23,5 cm, Breite 29,8 cm

## Events

Created	When	After 1990
---------	------	------------

	Who	
	Where	
Was depicted	When	
	Who	
	Where	Cottbus
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Lower Lusatia
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Landkreis Cottbus
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Staatstheater Cottbus
	Where	

## Keywords

- Art Nouveau
- Etching
- Gebäudeansicht
- Graphics
- Theatre